

Erscheint (in Verbindung mit den "Nachrichten aus dem Buchhandel") täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Abreisspreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 230.

Leipzig, Mittwoch den 3. Oktober.

1894.

Anzeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[41212] Stadthagen, den 1. Oktober 1894.

P. P.

Den Herren Verlegern mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am hiesigen Platze eine

Sortiments-Buchhandlung
eröffnet und meine Vertretung in Leipzig

Herrn K. F. Koehler

übertragen habe.

Neuigkeiten — insbesondere auf dem Gebiete der Rechtskunde, Geschichte, Literatur für Geflügel- und Kaninchenzucht — bitte ich, wenn unverlangt, nur in beschränktem Masse mir zugehen lassen zu wollen.

Mit grösster Hochachtung!

F. Kwiecinski,

Buchhandlung und Buchdruckerei,
Verlag der

„Schaumburg-Lippischen Volks-Zeitung“.

[41327] Leipzig, den 1. Oktober 1894.

P. P.

Den verehrl. Herren Kollegen mache ich hierdurch bekannt, dass die

Sächsische Hauptbibelgesellschaft, Dresden

mir den Vertrieb ihrer Bibelausgaben übertragen hat. Die Bibeln enthalten sämtlich die Apokryphen.

Gleichzeitig erlaube ich mir nochmals daran zu erinnern, dass ich auch das Depot der

Britischen u. ausländischen Bibelgesellschaft, Berlin

bei dem Verkauf der Firma Justus Naumann übernommen habe.

Es sind nunmehr Bestellungen auf Artikel folgender Gesellschaften, sowie auch auf folgende „Blätter“ an mich zu richten:

Bibeln d. Brit. u. ausl. Bibelgesellschaft Berlin,

Bibeln d. Sächs. Hauptbibelgesellschaft, Dresden (Schulbibel),
Verlag d. Ev. luth. Mission zu Leipzig,
Evang. luth. Missionsblatt,
Der Pilger aus Sachsen.

Hochachtungsvoll

C. Böhringer.

i. Fa. Justus Naumann's Sort.
Einundsechzigster Jahrgang.

[41341] Darmstadt, den 1. Oktober 1894.

Statt besonderen Circulars beehren wir uns Ihnen ergebenst anzugeben, dass wir die am hiesigen Platze seit 1847 bestehende Buch- u. Kunsthandlung von

Müller & Rühle

(vorm. Paul John)

am heutigen Tage läufig erworben haben und dieselbe unter unveränderter Firma fortzuführen werden.

Die Uebernahme geschieht ohne Aktiva und Passiva; jedoch übernehmen wir, Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt, die Disponenden Ostermesse 1894, sowie das im Jahre 1894 Gesetzte.

Unsere Vertretungen bleiben in den bewährten Händen der Herren Carl Fr. Fleischer in Leipzig und A. Dettinger in Stuttgart, welche jederzeit mit genügenden Barmitteln versehen sein werden, Barverlangtes sofort einzulösen zu können.

Wir bitten die geehrten Herren Verleger auch uns fernerhin ihr Konto gütig offen halten zu wollen und sich wegen event. Bedingungen mit uns in Verbindung zu setzen.

Die Hessische Volksbank in Darmstadt wird jederzeit in der Lage sein, Sie über unsere Kreditverhältnisse zu informieren, ebenso Herr Hofbuchhändler Hans Hinrichs in Detmold, welcher gern bereit ist, jede weitere gewünschte Auskunft über uns zu geben.

Unser Unternehmen Ihrem gütigen Wohlwollen empfehlend zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Wilhelm Topp, Oscar Petrenz
i. Fa. Müller & Rühle
(vorm. Paul John).

[41140] Berlin, den 1. Oktober 1894.

S., Planufer 93.

P. P.

Die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung beehrt sich ergebenst mitzuteilen, dass sie von heute an in direkten Verkehr tritt und zu diesem Zwecke ihre Kommission Herrn Otto Klemm in Leipzig übertrug.

Hochachtungsvoll

Expedition der Halbmonatsschrift
„Für's Deutsche Handwerk“.

[38245] Am 1. Oktober d. J. verlegten wir unsere Verlagsbuchhandlung nach

Dresden, Grünestr. 2.

Wir übergaben Herrn Rud. Hartmann in Leipzig ein vollständiges Lager unserer Verlagsartikel und lassen durch denselben alle empfohlenen Bestellungen ausliefern.

Leipzig.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers & Co.).

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf., die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum.

[41210] P. P.

Neben meiner seither bestehenden Instrumenten-Handlung habe ich auch eine

Musikalienhandlung

(Verlag und Sortiment)

eröffnet. Meine Kommission für den Leipziger Platz übertrug ich Herrn Emil Grude daselbst. Meinen Bedarf wähle ich vorläufig selbst. Kataloge, Prospekte und Aushängetitel für das Schaufenster sind mir stets willkommen.

Halle a. Saale, Schulstrasse 7.

G. P. R. Jordan,
Musikalienhandlung und Verlag.

[41333] Ich übernahm die Vertretung der Firma:

W. Ehn,

Musikinstrumenten- u. Musikalienhandlung in Berlin S.W. 46, Anhalt.-Str. 10.

Leipzig, 2. Oktober 1894.

R. Giegler's Sortiment.

[41270] Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass ich meine Geschäftsräume von Berlin S.W., Dossauerstr. 13 nach

Berlin W. 10, Dörnbergstr. 7

verlegt habe.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. Oktober 1894.

Rudolf Mückenberger
Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsangebote.

[41334] In einer schön gelegenen Stadt am Rhein (Kreisstadt des Reg.-Bez. Coblenz) ist ein blühendes Sortiment möglichst bald zu verkaufen, da der Inhaber sich seinen übrigen Geschäften widmen will. Ernstliche Reflektenten würden vor der Übergabe einige Wochen im Geschäft arbeiten können, um einen Einblick zu gewinnen. Anfragen unter Nr. 92 befördert Herr R. F. Kochler in Leipzig.

[41342] In gr. rhein. Stadt besteingeführte und in feinster Geschäftslage befindliche Buch- u. Kunsthändlung m. lukrativen Nebenbranchen anhaltender Kränklichkeit halber zu verkaufen. Bar-Umsatz: 45500 M mit über 5000 M Reinertrag. Lagerwert inkl. Inventar 23550 M, Kaufpreis 35000 M bei Anzahlung von 15—20000 M.

Gef. Anerbieten unter V. W. Nr. 41342 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

823